



Ausbildungsnachweis Modulare Truppausbildung (MTA) – Basismodul

Ausbildungsvoraussetzungen:

- Mitglied einer öffentlichen Feuerwehr im aktiven Feuerwehrdienst
- Mindestens 15 Jahre bei Ausbildungsbeginn (zur Prüfung muss das 16. Lebensjahr vollendet sein)
- Grundsätzliche Feuerwehrdiensttauglichkeit

Hiermit bestätige ich die **Ausbildungsvoraussetzungen zu erfüllen** und die **Teilnehmerunterlagen zum Basismodul „Modulare Truppausbildung“ erhalten** zu haben:

Vorname, Nachname, Geburtsdatum

Feuerwehr

Ort, Datum

Unterschrift Auszubildender

UE	Thema	SFS Nr.	Datum	Ausbilder (Name, Dienststellung)	Bestätigung der Teilnahme (Unterschrift)
3	Rechtsgrundlagen: Bayerisches Feuerwehrgesetz Organisation und Struktur der Feuerwehren	1, 2.1, 2.2			
3	Persönliche und besondere Schutzausrüstung und deren Grenzen Einsatzstellenhygiene	5.1, 5.2, 7.2			
8	Gerätekunde – Brand: Theorie und Praxis von Schläuchen und Armaturen Geräte am Standort kennen und bedienen lernen	5.3 bis 5.6			
2	Rechtsgrundlagen: Verhalten im Einsatz und an der Einsatzstelle	2.2, 8			
2	Brennen und Löschen – Voraussetzungen der Verbrennung sowie Möglichkeiten des Löschens	3			
1	Fahrzeugkunde Überblick über die Fahrzeuge der Feuerwehr	4.1		KBM / Maschinisten-Ausbilder	
2	Fahrzeugkunde Fahrzeuge am Standort	4.1, 4.2			
10	Löscheinsatz: Löschwasserversorgungen, Löschen – Theorie Einsatz von (Hohl-)Strahlrohren, Der Löscheinsatz – Theorie	9.1, 9.2, 9.3, 9.4, 9.5			
10	Löscheinsatz: Die Gruppe im Löscheinsatz, Schaumrohre, Saugleitungen, Verkehrsabsicherung	9.6 bis 9.10			
3	Verhalten im Einsatz und der Öffentlichkeit Verhalten an der Einsatzstelle Moderne (soziale) Medien Erwartungen der Bevölkerung und Presse	7.1		KBM / Ausbilder der Kreisbrandinspektion	
3	Gerätekunde THL: Geräte für die einfache und erweiterte Hilfeleistung Beleuchtungs- und Warngeräte – Absichern und Ausleuchten von Einsatzstellen	5.7, 5.8, 5.9, 5.13,			
4	Verhalten bei Gefahr: Gefahren der Einsatzstelle Richtiges Verhalten bei Gefahren	8, 12.1, 12.2			
5	Gerätekunde – Leinen der Feuerwehr Leinen, Knoten und Stiche, (Selbst-)Rettung Rettung/Transport von Personen mit und ohne Hilfsmittel	5.10, 5.12, 11.2			
3	Absturzsicherung – Halten und Rückhalten: Sichern gegen Absturz – Theorie Sichern gegen Absturz – Praxis	10.1, 10.2,		KBM / Ausbilder Absturzsicherung	



4	Rettungsgeräte der Feuerwehr: Tragbare Leitern – Theorie Tragbare Leitern – Praxis	5.9, 5.11			
3	ABC-Einsatz: Gefahren und Kennzeichnungen, Verhalten im ABC-Einsatz, Aufbau eines Not-Dekonplatzes	12.2, 11.5		ABC-Ausbilder	
3	Neue Fahrzeugtechniken und erneuerbare, alternative Energien (z.B. Biogas, Windenergie, Brennstoffzelle...)	13		THL-Ausbilder	
2	Physische und psychische Belastung (PSNV)	6.2		Fachberater PSNV / Ausbilder PSNV	
8	Die Feuerwehr im Hilfeleistungseinsatz: Grundlagen THL nach FwDV 3 mit Theorie, Ordnung des Raumes im THL-Einsatz, THL-Gerätekunde und UVV THL-Praxis	11.1, 11.3, 11.4, 11.7			
2	Zusammenarbeit mit Rüstwehren	11.6			
9	Erste Hilfe Kurs	6.1		Ausbilder des Rettungsdienstes	
7	Erste Hilfe – Aufbaumodul „Feuerwehr“	(6.1)		Ausbilder n. Fachinfo des LFV Bayern	
6	Sprechfunk: Rechtsgrundlagen, Physikalische Grundlagen, Grundsätze Sprechfunkbetrieb, Geräteeinweisung (HRT, MRT, FRT, FME)	14.1, 14.2, 14.3, 14.4		Sprechfunk-Ausbilder	
4	Sprechfunk – Übung mit Endgeräten (<i>Kann durch eine aktive Teilnahme an einer Funkübung ersetzt werden</i>)	14.5, 14.6		Sprechfunk-Ausbilder	
1	Verpflichtungserklärung und Fertigung der Niederschrift	14.4		KBM / Sprechfunk-Ausbilder	
2	Zusammenfassung/Vorbereitung auf die Zwischenprüfung			KBM / Prüfer	

Hiermit wird bestätigt, dass der Feuerwehranwärter an allen UE aktiv teilgenommen hat, sie verstanden hat und die Ausbildungsinhalte Inhalte gemäß der FwDV 2 vermittelt wurden. Mit dem Feuerweh-anwärter wurde ein Gespräch über die weitere Ausbildung im Übungsdienst (Ausbildungsmodul „Übungsdienst“) geführt.

Er wurde weiterhin über die Teilnahme am Alarm- und Einsatzdienst (ggf. unter Aufsicht) nach bestandener Prüfung des Basismoduls belehrt.

Ort, Datum

Unterschrift des Feuerwehranwärters

Ort, Datum

Unterschrift des Kommandanten

Zwischenprüfung:

Tag der Prüfung: _____ Name des leitenden Prüfers: _____

Schriftlicher Leistungsnachweis: ____ von 50 Punkten – Prüfung bestanden nicht bestanden

Praktische Leistungsnachweise: ____ von 4 Aufgaben – Prüfung bestanden nicht bestanden

Ergebnis der Zwischenprüfung

MTA-Basismodul bestanden nicht bestanden

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfers, Stempel



Modulare Truppausbildung (MTA) – Ergänzungsmodule zum Basismodul

Sind am eigenen Standort mehrere Fahrzeuge oder Sondergeräte vorhanden, so müssen die Feuerwehrdienstleistenden über die notwendigen Grundlagen im Umgang damit unterrichtet werden. Lerninhalte notwendiger Ergänzungsmodule werden in die Abschlussprüfung integriert.

Nr.	Thema	Datum	Ausbilder (Name, Dienststellung)	Bestätigung der Teilnahme (Unterschrift)
1	Einweisung in die am Standort vorhandenen Fahrzeuge: Fahrzeug- und Gerätekunde			
2	Einsatz des Lüfters: Grundlegende Einsatztaktiken			
3	Einweisung in den Gerätesatz „Absturzsicherung“			
4	Wärmebildkamera und Messgeräte : Grundlegende Einsatztaktiken			
5	Rettungsgeräte – Schiebleiter: Theorie und Praxis (Vornahme, Rücknahme)			
6	THL – Türöffnungssatz: Rechtsgrundlagen und Verhalten im Einsatz			
7	Sprungretter: Einsatzgrundsätze, Praxis			
8	Wandhydranten Typ F und Steigleitungen: Grundlegende Einsatztaktiken			
9	Verkehrsabsicherung: Schnellstraßen und Autobahnen			
10	Sonstige am Standort verfügbare Spezialgeräte:			

Modulare Truppausbildung (MTA) – Ausbildungs- und Übungsdienst

Ausbildungsvoraussetzungen:

- Mitglied einer öffentlichen Feuerwehr im aktiven Feuerwehrdienst, Grundsätzliche Feuerwehrdiensttauglichkeit, 16. Lebensjahr vollendet sowie die bestandene Zwischenprüfung „Basismodul“

Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, muss der Feuerwehranwärter über einen Zeitraum von zwei Jahren regelmäßig an den Übungen (= mindestens 24 Übungen) der Feuerwehr aktiv teilnehmen. Die Inhalte der Übung müssen dem Standort angepasst sein und den FwDV entsprechen.

Eine erfolgreiche abgelegte Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ersetzt fünf reguläre Übungseinheiten und wird hier vom leitenden Schiedsrichter bestätigt.

Nr.	Thema	Datum	Ausbilder (Name, Dienststellung)	Bestätigung der Teilnahme (Unterschrift)
1				
2				
3				
4				
5				



6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Hiermit bestätigen wir, die regelmäßige und aktive Teilnahme am Übungs- und Ausbildungsdienst der Feuerwehr, die Feuerwehrdiensttauglichkeit und dass über das notwendige Wissen verfügt wird, um an der Abschlussprüfung der Grundausbildung teilzunehmen.

Ort, Datum

Unterschrift des Feuerwehranwärters

Ort, Datum

Unterschrift des Kommandanten

Hinweise:

Die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussprüfung der Grundausbildung wird mittels Eintrag im Dienstbuch bestätigt.

*Die erfolgreich abgelegte MTA Abschlussprüfung umfasst folgende Qualifikationen nach FwDV2:
Truppmann (Teil 1 und Teil 2), Truppführer, Sprechfunkunterweisung*